



Das machte Spaß: Barbara Sobisch singt und spielt mit Maik, Rüdiger und Frederic.

Foto: Hei

Flöte mit Klarinetten-Mundstück

Musikschule Bad Pyrmont stellte sich und ein neues Instrument vor

Bad Pyrmont (Hei). Nicht nur die Finger von Frederic (4) spielen auf dem großen Klavier, auch seine Zunge bewegt sich im Takt mit. Konzentriert ist der kleine Pianist bei der Sache, als es darum geht, das Instrument den Besuchern der Musikschule beim „Tag der offenen Tür“ vorzustellen.

Interessierte Jugendliche und Erwachsene hatten am Samstagnachmittag Gelegenheit, die Angebote der Musikschule und die verschiedenen Instrumente kennenzulernen und mit den Lehrkräften persönlich Kontakt aufzunehmen. Zunächst versammelten sich die Besucher im Musikpavillon des Gymnasiums, wo sie Barbara Sobisch, die Leiterin der

Musikschule, begrüßte. Mit Maik, Rüdiger und Frederic demonstrierte sie dann, wie schon die Kleinen spielerisch ihre Freude an der Musik entdecken können.

Auch die anderen Lehrer stellten sich und ihre Arbeit vor. Um Stimmbildung und richtige Atemtechnik ging es in einer kleinen Spielszene, die Edlgard Vitzthum mit zwei Schülerinnen vorführte. Die Klangschönheit des Cello brachte Jadwiga Bilik den Zuhörern in einem Duo mit Michael (Cello) und Natalia (Klavier) nahe. Das Keyboard als „Allround-Instrument“ stellte Wolfgang Reich vor, und Andreas Back brachte mit Percussion-Power Bewegung ins Publikum. Die Ausdrucksformen der unter-

schiedlichen Gitarren ließ Ulrich Salden in Form eines Rätselspiels von den Zuschauern erraten.

Aufmerksamkeit erregte Kosmas Hilsendeger, als er nicht nur das Saxophon und die Blockflöte vorstellte, sondern auch ein ganz neues Instrument, eine Flöte mit einem Klarinetten-Mundstück. Vielleicht eine neue Möglichkeit, den Übergang von der Blockflöte zur schwierigeren Klarinette zu erleichtern?

Beim Rundgang durch die Schule hatten die Besucher Gelegenheit, selber einmal ein paar Takte zu probieren. Die Kinder bastelten selbst kleine Schlaginstrumente, um so die Welt der Töne zu erforschen. Mit einem kleinen Konzert der Schüler endete die Veranstaltung.